

RN/187

19.58

Abgeordneter Christoph Steiner (FPÖ): Der Franz. – Danke, Frau Präsidentin. – Ich rede jetzt wieder zum Tourismusbeschäftigtenfonds. Es ist ja schon interessant, ich verstehe es ja wirklich nicht: Lieber Kollege Franz Hörl, warum du bei so etwas dabei bist, das ist mir unerklärlich. Ihr macht jetzt einen Fonds - - (Abg. **Hörl** [ÖVP]: *Saisonniers!*) – Wegen der Saisonniers. Dann war es ja doch ein Deal! Dann hat mein Kollege Fürtbauer doch recht gehabt. Es war ein Deal: Ihr (in Richtung ÖVP) kriegt die Saisonniers und ihr (in Richtung SPÖ) dafür den Fonds. Jetzt haben wir es schwarz auf weiß. (Abg. **Oberhofer** [NEOS]: *Nein, das stimmt ja nicht!*) Hoffentlich ist dieser Zwischenruf jetzt von den Stenografen protokolliert worden. (Beifall bei der FPÖ.) Alles erklärt. Danke, lieber Franz Hörl, dass du so ehrlich warst.

Wir haben es ja schon vermutet, dass wieder - - (Abg. **Oberhofer** [NEOS]: *Das erkläre ich dir schon noch!*) – Nein, Herr Kollege Oberhofer, du erklärst genau gar nichts! Bitte nicht du! Nein! (Heiterkeit bei der FPÖ. – Abg. **Oberhofer** [NEOS]: *Aus der Branche heraus!*) Bei aller Liebe, Herr Kollege Oberhofer, bei aller Liebe: nein, danke! (Beifall bei Abgeordneten der FPÖ.) Auf deine Erklärung können wir gut und gern verzichten. Aber jetzt läuft mir die Zeit davon. Ich kann ja nicht immer so viel replizieren, denn sonst läuft mir die Zeit davon und ich kann nicht mehr das sagen, was ich eigentlich sagen will.

Ihr schafft jetzt einen Fonds, in dem die Gewerkschaft und dann auch noch die Sozialministerin den Ton angeben, und die ÖVP ist mit dabei und behauptet auch noch, dass das super, toll und lässig wird. (Abg. **Linder** [FPÖ]: *... haben wir eh kein Geld!*) Dieser Fonds, Herr Kollege Hörl, ist für die Fisch, der kostet uns 6,5 Millionen Euro, wobei ihr jetzt Sachen fördert, die nicht einmal das AMS als förderungswürdig einstuft. (Zwischenruf des Abg. **Hörl** [ÖVP].) – Warum wackelst

du mit dem Kopf? Das stimmt, oder? Stimmt es, oder stimmt es nicht? (Abg. **Erasmus** [SPÖ]: *Ich erklär' es dir gern!*)

Also bitte, liebe ÖVP: Ihr seid bei der Genderei immer vorne mit dabei, jetzt macht ihr auch noch das mit – was ist los mit euch? Lieber Kollege Hörl, was ist mit dir passiert? Du warst früher so ein Kämpfer, und jetzt lässt du dir so etwas vorlegen – so etwas lässt du dir jetzt vorlegen. (Abg. **Hörl** [ÖVP]: *Für die Mitarbeiter!*) Das bringt nicht einen Mitarbeiter mehr, das bringt niemandem in der Tourismusbranche irgendetwas. (Abg. **Oberhofer** [NEOS]: *Das stimmt doch nicht!*) Ganz im Gegenteil: Ihr vernichtet wieder 6,5 Millionen Euro (Abg. **Oberhofer** [NEOS]: *Ein so ein Blödsinn!*), statt dass man bestehende Förderungen entwirrt und effizienter macht. (Abg. **Oberhofer** [NEOS]: *Unsinn, Unsinn, Unsinn!*)

Nicht Unsinn, Herr Kollege! Herr Kollege, Unsinn verbreitest du andauernd, am laufenden Band hier herinnen, Herr Kollege Oberhofer, aber sicher nicht wir (neuerlicher Zwischenruf des Abg. **Oberhofer** [NEOS]), denn die Umfragen zeigen eindeutig, wer hier herinnen Unsinn verzapft und wer für Österreich gescheit arbeiten würde. Du fällst da nicht darunter, Herr Kollege Oberhofer, mit Sicherheit nicht. (Beifall bei der FPÖ. – Zwischenrufe der Abgeordneten **Reiter** [ÖVP] und **Kühberger** [ÖVP].)

Was ist in den Erläuterungen? – Nicht einmal eine Wirkungsanalyse für den Fonds habt ihr drinnen, nicht einmal das. Das ist euch alles wurscht. Dass die ÖVP da wieder mit dabei ist, ist einfach nur noch traurig. Besinnt euch wieder ein bisschen auf eure Werte zurück! (Neuerlicher Zwischenruf der Abg. **Reiter** [ÖVP].) Ihr müsst ja draußen vor den Leuten dann auch irgendwann einmal wieder Rechenschaft ablegen. – Herr Kollege Hörl, dich müssen sie ja mittlerweile aus jedem Tourismusbetrieb rausprügeln, bei all dem, bei dem du

hier herinnen mitstimmst – traurig. (*Beifall bei der FPÖ. – Abg. Ottenschläger*
[ÖVP]: Unglaublich!)

20.02

Präsidentin Doris Bures: Nächste Rednerin: Frau Abgeordnete Fiona Fiedler.